

„Gesellschaft im Umbruch –Stiftungen suchen neue Antworten“

Unsere Gesellschaft befindet sich im Umbruch. Wir sind Zeugen globaler Strömungen, die unser Alltagsleben beeinflussen und die Weltgemeinschaft prägen. Von der Beschleunigung der Kommunikationsprozesse, über Migrationsbewegungen und Klimaschutz bis hin zur Covid19-Pandemie reichen die Herausforderungen. Wie können überwiegend lokal und regional arbeitende Stiftungen als gesellschaftliche Impulsgeber hierzu Beiträge liefern und Lösungen anbieten? Der Frankfurter Stiftungstag ist eine Plattform für Fragen wie Antworten des Stiftungswesens zu einer Gesellschaft im Umbruch.

Der Frankfurter Stiftungstag findet digital statt. Loggen Sie sich ein und diskutieren Sie mit!

16:30 Arbeitsgruppen

- 1. Digitalisierung – Chancen und Perspektiven der digitalen Revolution**
Annika Löffler (Stiftung Polytechnische Gesellschaft) und Sina Wetzel (Institut der Didaktik der Mathematik und Informatik, Goethe-Universität Frankfurt) zeigen, wie der positive Umgang mit der Digitalisierung bei Kindern und Jugendlichen gefördert werden kann und welche Rolle Stiftungen dabei spielen können.
- 2. Klimawandel – Herausforderungen für die Biodiversität**
Pia Puljanic (KfW Stiftung) und Dr. Katja Heubach (Stiftung Palmengarten und Botanischer Garten) sprechen über die klimapolitische Notwendigkeit, die biologische Vielfalt im städtischen Raum zu bewahren, und zeigen positive Beispiele aus ihrer Stiftungsarbeit auf.
- 3. Keine Gegensätze: Vielfalt und Zusammenhalt**
Maximilian Graeve (Dr. Arthur Pfungst-Stiftung) und Prof. Dr. Daniela Grunow (Professorin für Soziologie, Goethe-Universität Frankfurt) analysieren den Nutzen gesellschaftlicher Vielfalt und zeigen auf, was Stiftungen zum sozialen Zusammenhalt beitragen können.
- 4. Wirtschaft – Ökonomische Kompetenzen als Bildungsaufgabe**
Dr. Steffen Bruendel (PWC-Stiftung), Brigitte Hirschler (Hessisches Kultusministerium) und Prof. Dr. Dirk Loerwald (Professor für ökonomische Bildung, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg) sprechen über das Spannungsfeld zwischen der Ökonomisierung des Lebens und dem Mangel an wirtschaftlichen Kenntnissen und präsentieren Beispiele ökonomischer Bildung aus der Stiftungsarbeit.

17:30 – 17:40 Uhr **Übergang**

17:40 – 18:40 Uhr **Vortrag und Diskussion – Gesellschaft im Umbruch**
Dr. Christoph Kucklick, Henri Nannen Schule, Hamburg

Moderation: Astrid Kießling-Taskin, Initiative Frankfurter Stiftungen und Commerzbank Stiftung

18:45 **Ende**